

# Protokoll

für die Studentenratssitzung

am: 20.06.2007

um: 18.00 Uhr

im: G 330

## **1. Allgemeines**

### **1.1 Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit**

- 13 Stimmberechtigte von 16

### **1.2 Ergänzungen/ Genehmigung der Tagesordnung**

- Tagesordnung angenommen (13,0,0)

### **1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.06.2007**

- vertagt

### **1.4 neuer Sitzungstermin (12.09.2007 18:00 Uhr)**

- angenommen (11,0,2)

## **2. Finanzanträge**

### **2.1 HTWK-Team Seifenkistenrennen**

- Auf den Fockeberg von der Nato
- Ingenieurliga D (letztes Jahr: BMW, Bikedepartment, HTWK)
- Letztes Jahr hat BMW gesponsort
- HTWK hat letztes Jahr gewonnen
- BMW und andere Teams sind abgesprungen → Nato hat die kompletten Kosten
- Teilnahmegebühr von 100 € soll vom Stura bezahlt werden
- Weitere Kosten wurden von anderen Fachschaften getragen
- Möglichkeit HTWK zu präsentieren
- Antrag über 100 €: angenommen (13,0,0)

### **2.2 RuTiLuSt - Sommerwiesenfest**

- Annemarie ist Mitglied von UT Lust (Dachverband der Studentenclubs)
- Keine Eintrittskosten
- Freibier, Freiwein
- Falls schlechtes Wetter ist kann das Fest minus machen
- 500 € werden beantragt
- Frage: ist es nur zur Risikoabsicherung oder schon fest eingeplant?
  - Keine konkrete Antwort
- Frage von Pierre: Bei wem wurden noch wie viel Fordergelder beantragt?
  - Uni Leipzig gibt 200€
- Meinungsbild Deckelung oder Fest: Deckelung
- Meinungsbild Förderhöhe: 300 € (7 dafür), 250 € (mehr dafür)
- Ausgaben werden nur ohne Personalkosten gedeckelt
- Antrag auf 250 € zur Deckelung → genehmigt (13,0,0)

## 2.3 Darlehensantrag Medien 2

- Antrag über 500 €: Angenommen (13,0,0)

## 3. Einführung des Referats Veranstaltungen

- Siehe „Beschluss für das Referat Veranstaltungen“
- Sprecher sollen entlastet werden, damit wieder Zeit für Innovationen ist
- Referat wird eingerichtet (12,0,1)
- Referat bekommt aus dem Sturabudget 50 € (13,0,0)

## 4. Feedback zum Hochschulsommerfest

- Di, 12.6.: Pierres Tasche wurde im Sturabüro abgestellt 18.45 Uhr bemerkte Pierre das seine Brieftasche gestohlen wurde → „große Schweierei“
- Fazit: Diebstahl → Meldung bei der Polizei
- Pierre hat jetzt Schulden von 2300€. Er trägt dafür die Verantwortung, kann sie aber nicht bezahlen
- Pierre will von seiner auf 585 € zu erhöhenden AWE 185 € monatlich den Rest seiner Amtszeit nehmen um die Schulden teilweise zu bezahlen
- Vorschlag von Ben: Da keine Pierre keine Schuld hat, sollte der Stura die Schulden übernehmen. Die Aufwandsentschädigung soll nicht zum Schuldenbezahlen benutzt werden. Der Studentenrat kann diese außerordentliche Belastung verkraften.
- Frage: Wieviel kann Pierre problemlos zurückzahlen? Pierre: Die Frage stellt sich in einer Vertrauensvollen Umgebung nicht. Es würde bedeuten, dass der Stura das Vertrauen in Pierre verloren hat.
- Frage: Braucht Pierre eine kleine Ohrfeige (Strafe)? Ben: Die Strafe darf nicht zu groß werden. Das schadet dem Studentenrat. Gelbes T-Shirt: die Neubeantragung der Papiere ist schon eine große (finanzielle) Strafe.
- Pierre: „Ich bin jetzt zwar der Arsch hier – aber das kann euch allen passieren“
- Pierre verzichtete zum Amtsantritt auf 12 mal 85 €. Der Rest der Schuld wird erlassen. Ben verzichtete zu seinem Amtsantritt auch auf 12 mal 85 €. Diese werden auch zum Schuldenbegleichen verwendet.
- **Antrag:** 2330 € von den 2500 € Darlehen von Pierre Eichner fürs Hochschulsommerfest werden erlassen → Antrag angenommen (13,0,0)

### Positives

- Orgateam war fast immer komplett
- 2500 Gäste
- 40 Kinder locker, nächstes Jahr kann aber später angefangen werden
- Preisverleihung im Rathaus
- Danke für die Mithilfe von Madleen
- Besonderen Dank an Kati und René fürs Abbauen und Säubern
- EIT hat den nächsten Tag noch mal gut mitgeholfen
- Thomas Eilenstein hat drei Tage Fahrdienst gemacht, besonderen Dank
- 8000€ wurden ausgegeben, 3300 € bezahlte die HTWK, es bleiben sogar ein paar Euro für Erstitage übrig
- EIT: es war schön
- Medien2: Guter Austausch von Hilfsmitteln zwischen den Fachschaften
- HfT: respekt, super organisiert
- Medien1: die Schilder waren toll
- SozW: Kinderland war super-super toll
- HoPo: Quiz wurde gut besucht (Ben schmeißt eine Runde Gummibärchen)

### Kritik

# Protokoll

- Veranstaltung ging bis 2 Uhr, die Musik sollte nur bis 24 Uhr gehen, gab etwas stress beim Musikausmachen
- Zu wenig Helfer beim Abbauen
- Das nächste Mal eine Kehrmaschine
- Auch den nächsten Tag haben Helfer gefehlt
- 12 Metallstühle wurden geklaut (sind aber schon Budget)
- Fahrradständer im Hof hätten gesperrt werden müssen
- Fachschaften sollten das Sommerfest in Zukunft besser finanziell unterstützen (bessere Versorgung für die Helfer)
- Anwohnerin hat sich wegen Straßensperre beschwert (LVZ), bekommt eine persönliche Entschuldigung
- Bau: fehlender Becherpfand; es war zu dunkel
- EIT: am Anfang war nicht soviel los, Werbung für den Stura hat gefehlt
- Medien2: Beteiligung bei Auf- und Abbau war viel zu gering; Brötchen den nächsten morgen sahen nicht wirklich lecker aus
- HfT: schade das so wenige bei der Lesung waren → deshalb in Zukunft abends im Innenhof
- Medien1: Becherpfand fehlte, Lesung sollte in kleinerem Rahmen sein
- SozW: Fand scheiße das ihr die Ballons aufgehalst wurden; Sonnensegel im Kinderland wird gebraucht
- WiWi: es fehlten Informationen über 15 Jahre HTWK
- Es war viel zu eng
- Glasscheibe in Eichendorffstraße ging zu Bruch → evtl. Glasflaschenverbot
- Sicherheit muss in Zukunft eine größere Rolle spielen, wir hätten es nicht unter Kontrolle gehabt, wenn etwas passiert wäre
- Scheiße von der Wiese aufsammeln sollte eine Gemeinschaftsarbeit sein

Es gab 12 Urkunden für besondere Leistungen.

## **5. Treffen mit dem MDV**

- siehe Präsentation
- LVB Ticket (Sockelbetrag), MDV-Vollticket
- Urabstimmung im Wintersemester
- 16.7. Zusammenkunft des STA
- Das Referat arbeitet uneffektiv
- Referentenfrage soll geklärt werden
- (Es muss ein klärendes Gespräch mit Christian, dem Co-Referenten und den Sprechern geben) Renés Vorschlag
- Die Diskussion war sehr persönlich und wird nicht protokolliert
- Diskrepanz zwischen Termindruck bei der Ausschussarbeit und gerechtes Vorgehen gegenüber Tobias
- Sondersitzung am Donnerstag, 28.6. – 18 Uhr

## **6. Informationen**

### **4.1. Termin mit dem Rektor**

- 28.6. 8-10 Uhr: Treffen eine halbe Stunde vor dem Konzil
- Themen: SächsHG, Hochschulsommerfeste, Türzugangssystem

### **4.2. 15 Jahre HTWK Leipzig Pin**

- Gewinner: WIWI 198 Pins
- Insgesamt wurden 1125 Pins verkauft – toll
- AURYN hat ein Bild für unsere Spende geschenkt

### **4.3. Treffen mit dem Studentenwerk Leipzig**

- Nix konkretes

# Protokoll

- MDV wurde nach hinten geschoben
- 10 € Erhöhung wurden noch mal gerechtfertigt
- Es gibt jetzt in jeder Mensa anderes Essen
- 800-1000 Leute waren in Merseburg (5-6 HTWK-Studenten waren da)

#### **4.4. EET 2007**

- Es gibt eine fette Party im Werk zwei am Freitag

#### **4.5. Fachschaftsräte**

- entfällt

#### **4.6. Referate**

- Ben war wieder mal in Dresden
- Es kommen immer mehr Interessen von uns durch
- Gesetz wird noch nicht vor der Sommerpause verabschiedet
- Wenn was schief geht: Demo im November

#### **4.7. Gremien**

- entfällt

### **7. Diskussion über eine Beteiligung des Studentenrates der HTWK Leipzig am Bündnis Sitzen bleiben, gegen den nächsten Naziaufmarsch in Leipzig am 21. Juli.**

- Stura kann nicht gegen den Naziaufmarsch im allgemeinen vorgehen.
- Wir motivieren zum Schutz unserer ausländischen Studierenden
- Meinungsbild: namentlich im Bündnis in Erscheinung treten: abgelehnt, zu gefährlich
- Antrag: wir unterstützen das Bündnis ohne groß genannt zu werden. Wenn es einen Aufruf zur Diskussion gibt, werden wir ihn mit unterzeichnen. Dazu gibt es eine erklärende Pressemitteilung: angenommen (9,2,2)

### **8. Feedback der Arbeit des Studentenrates im Sommersemester 2007**

#### **Verbesserungsvorschläge für die Zukunft**

- HoPo Kurs von Ben (reden mit oberen Leuten) ist gut und soll weitergeführt werden
- Jedes Referat soll alle zwei Wochen eine Sprechstunde einplanen
- Wir wollen eine Spülmaschine

#### **9. Sonstiges**

- Semesterabschlussgrillen
- HfT dankt für die gute Zusammenarbeit und den gemeinsamen Weg den wir eingeschlagen haben